

Gastfamilienprogramm

Besuche & Treffen unter Corona-Bedingungen

(Stand 20.5.2021)

Liebe Gastfamilien,

gerne können Sie sich mit Ihrem Gastschüler oder Ihrer Gastschülerin tagsüber treffen, allerdings **NUR DRAUSSEN** an der frischen Luft.

Gehen Sie zusammen eine Runde spazieren oder wandern, treffen Sie sich auf einem Spielplatz treffen, schlendern Sie an der Dreisam entlang...

Und auch wenn es schwerfällt und Sie sich lange nicht gesehen haben: bitte verzichten Sie unbedingt auf nahe Kontakte (Umarmungen).

Und es gilt weiterhin: Bitte tragen Sie sich **vor JEDEM Treffen** in das folgende [Formular](#) ein. Die Info geht an die stellvertretende Rektorin, Dr. Helen White, um im Fall einer Corona-Infektion eine Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen.

Häufig gestellte Fragen:

Müssen die Schüler*innen während des Besuchs die ganze Zeit eine Maske tragen?

Sie halten sich draußen auf und halten den Mindestabstand ein – dann braucht es keine Masken.

Kann der / die Schüler*in uns zuhause besuchen?

Im Moment, aufgrund der aktuellen Lage mit steigenden Infektionszahlen, ist das leider nicht möglich. Wenn Sie einen Garten oder Hof haben, können Sie sich gerne dort aufhalten.

Uns geht es vor allem darum, die Gesundheit aller auf dem Campus lebenden Jugendlichen und Mitarbeiter*innen sicherzustellen, nachdem alle Schüler*innen von ihren Besuchen zurückgekehrt sind.

Wann darf ich mein Gastkind treffen?

Sie können die Schüler*innen in der Zeit treffen, in der sie keine Verpflichtungen am College haben.

Die Schüler*innen sollen pünktlich zum Check-in oder dem „Housemeeting“ wieder zurück sein.

Dürfen wir zusammen kochen?

Zusammen Kochen in Ihrer Küche/in einem geschlossenen Raum geht leider nicht.

Können wir in ein Café/Restaurant gehen?

Ja. Bitte beachten Sie hier die jeweils geltende **Test-** und Maskenpflicht.

Können wir mit dem / der Gastschüler*in öffentliche Verkehrsmittel benutzen?

Wir möchten Sie tunlichst bitten das ganz zu vermeiden.

Können wir mit dem / der Gastschüler*in mit unserem Auto irgendwohin fahren?

In der momentanen Situation möchten wir Sie hier auch bitten, das tunlichst zu vermeiden. Zusammen spazieren gehen oder radfahren sind im Moment die Möglichkeiten. Oder sie treffen sich irgendwo, wo ihr Gastkind gut mit dem Rad hinkommen kann und spazieren von da aus.

Dürfen wir mit unserem Schüler / unserer Schülerin in die Stadt gehen?

...auch wenn unsere Schüler*innen momentan ohne Begleitung nur in *östlicher* Richtung (bzw. bis zum Einkaufszentrum ZO) das UWC verlassen dürfen, können Sie mit ihnen gerne in die Altstadt oder auf den Schlossberg etc. gehen. Vielleicht freut sich Ihr Gastkind auch über eine Stadtführung von Ihnen persönlich.

Auch hier wieder die Bitte: Vermeiden Sie Menschenmengen und achten Sie auf die Maskenpflicht in der Innenstadt und stark frequentierten Straßen/Plätzen.

Dürfen wir zusammen eine Radtour machen?

Das dürfen Sie sehr gerne. Bitte fragen Sie Ihr Gastkind vorher, ob es radfahren kann und sagen Sie auch dem Gastkind Bescheid, falls sie eine Tour machen wollen. Die Schüler*innen müssen sich die Räder hier vorher buchen.

Wie ist eigentlich die Situation für Schüler*innen auf dem Campus?

Die SchülerInnen haben wieder Präsenzunterricht.

Das Serviceprogramm wird fortgesetzt -allerdings NICHT außerhalb des Campus.

Die Mitarbeitenden müssen auf dem Campus immer Masken tragen, müssen die Mindestabstände einhalten und sind dazu aufgerufen, auch weiterhin, wenn möglich, von zuhause aus zu arbeiten.

SchülerInnen müssen in der Kartause stets Maske tragen.

Für den Internatsbetrieb gelten andere Regeln: hier gelten alle Schüler*innen und „campus residents“ (z.B. MitarbeiterInnen, die auf dem Campus wohnen) technisch gesehen als „ein Haushalt“. Dies gilt allerdings nicht für die Kolleg*innen, die außerhalb des Campus wohnen.

Die Schüler*innen können in einem zeitlich und räumlich begrenzten Rahmen den Campus verlassen. Die gilt zum Beispiel zum Einkaufen (nicht in der Innenstadt) und Arztbesuche. All dies ist ständig in Verhandlung/Veränderung, da wir neue

Entwicklungen, Richtlinien aber auch „Stimmungen“ und Ängste auf dem Campus in unsere Entscheidungen mit einbeziehen.

Haben Sie weitere Fragen?

Dann melden Sie sich - im Moment am besten - per Mail an uns. Wir rufen Sie auch gerne zurück, wenn Sie das wünschen!

Tina Patzelt: (0761) 708 39– 602 | tina.patzelt@uwcrobertboschcollege.de

Carina Petruch: (0761) 708 39– 629 | carina.petruch@uwcrobertboschcollege.de